

„Eine kolossale Sololeistung.“

Neue Zürcher Zeitung

„Der Vorleser Ulrich Noethen hat das Tolstoi-Timbre wie kein anderer... Was für ein Werk!“

Deutschlandradio Kultur



(unverbindliche Preisempfehlung)

Ungekürzte Lesung mit Ulrich Noethen

30 CDs | ca. 40 Stunden | 149 €*

„Ulrich Noethen ist ein erstklassiger Interpret.“

NDR Kultur

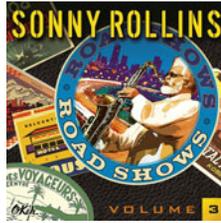


Ungekürzte Lesung mit Ulrich Noethen

6 mp3-CDs | ca. 67 Stunden | 69 €*



Neue Jazz-CDs



Sonny Rollins:
„Road Shows, Vol. 3“
(OKeh/Sony).
Ab 2.5.

Acht Minuten lang improvisiert der Saxofon-Gigant unbegleitet und zitiert dabei etliche Standards – kraftvoll, unverkennbar Rollins. Der inzwischen 83-Jährige kann immer noch Massen begeistern; das zeigen die sechs Konzertmitschnitte von 2001 bis 2012. Dabei auf dem furiosen Album ist Bassist Bob Cranshaw, der Rollins seit fast 50 Jahren begleitet.



„Le Café Bleu International plays Edith Piaf“
(Enja)

Angereichert mit dezenten elektronischen Effekten präsentiert das Saxofon-Gitarre-Schlagzeug-Trio Stücke der unvergessenen Pariser Chanteuse. Behutsam und mit Respekt vor den Originalmelodien verwandeln die Café-Bleu-Musiker Chansons und Musette-Walzer in eine Art schwebenden Kammerjazz. Eine ungewöhnliche Hommage an Edith Piaf.



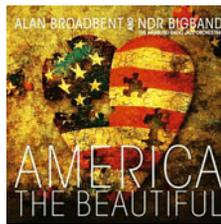
Natalia M. King:
„Soulblazz“
(Jazz Village)

Der Titel des Albums steht für Soul + Blues + Jazz: die Zutaten für die Musik der singenden und Gitarre spielenden Afro-Amerikanerin King, 45. Die CD der Wahl-Pariserin ist ein Lichtblick in der Flut von weichgespülten Vocal-Neuerscheinungen. Kings Gesang klingt rau und sperrig wie auch die Soli ihrer Begleitmusiker, aber ihre Tonkunst hat Seele.



Gast Waltzing & Largo:
„Jazzed up in New Orleans“
(WPR Jazz)

Seit dem Welterfolg des Posaunisten Trombone Shorty ist die Verbindung von Funk und Blasmusik angesagt. Auch für den luxemburgischen Trompeter Waltzing, der mit seinem Largo-Quartett in die Geburtsstadt des Jazz reiste und dort mit der angesagten Brass-Band Soul Rebels ein Album aufnahm: entschlackter New-Orleans-Jazz mit einer Portion Pop.



Alan Broadbent & NDR Bigband:
„America The Beautiful“
(Jan Matthes)

Praktische Erfahrungen gewann der aus Neuseeland stammende Broadbent als Pianist in Woody Hermans Bigband. Dann spielte er in kleineren Formationen, schrieb aber Orchesterarrangements u. a. für Diana Krall. Für sich selbst als Solisten am Klavier arrangierte er nun das gelungene Album mit der vorzüglichen NDR Bigband. HANS HIELSCHER

Die Tochter des Sitar-Titanen Ravi Shankar und Halbschwester von Norah Jones kombiniert traditionelle Klänge mit lässigem Pop.

Youn Sun Nah & Ulf Wakenius. 21.5. Freiburg, 22.5. Bad Homburg, 23.5. Singen, 24.5. Bonn, 25.5. Dortmund. Karten: kj.de Im Duo mit dem schwedischen Meistergitarrenisten Wakenius singt die in Paris lebende Koreanerin Volkslieder, Chansons, Pop-Hits und Jazz-Standards – mitreißende Musik quer durch alle Genres.

BEREITS IM VORVERKAUF

Cro. Tournee ab 8.11. Karten: www.chimperator-live.de

Ed Sheeran. Tournee ab 5.11. Karten: www.fkpscormio.com

Patti Smith. Tournee ab 1.8. Infos: www.bseliger.de

Snoop Dogg. Konzerte 25.+27.7. Karten: www.creative-talent.de

FESTIVALS

Baltic Soul Weekender. Bispinger Heide. 23.–25.5. u. a. mit Lisa Stansfield, Archie